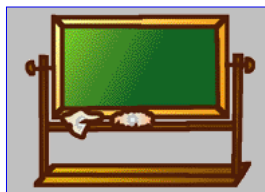


Überblick

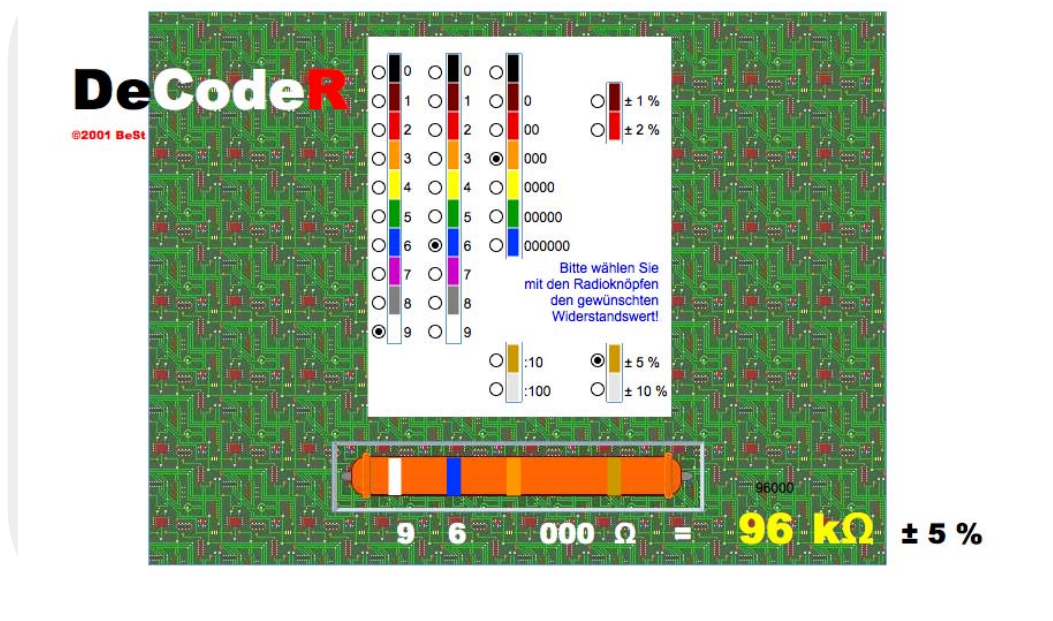
Die Dokumente im Ordner *4.9 Präsentationen* zeigen Ihnen an konkreten Beispielen, wie Sie die besonderen Möglichkeiten von RagTime zum Erstellen von Präsentationen nutzen können.

Die Beispiele können mit dem gegebenen Inhalt sofort im Unterricht eingesetzt werden. Sie können zum Teil aber auch sehr leicht mit anderen Daten gefüllt und dann für die Präsentation anderer Themen benutzt werden.

DeCodeR - ein Lernprogramm präsentieren	Seite 2
Pythagoras - eine einfache Präsentation	Seite 3
Hausplan - Präsentation mit Stammlayout	Seite 4
Hebel - Präsentation mit Inhaltsverzeichnis	Seite 5
Müll - Präsentation mit Impulsen für Gruppenarbeit	Seite 6

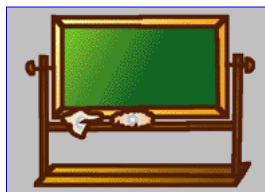


DeCodeR - ein Lernprogramm präsentieren

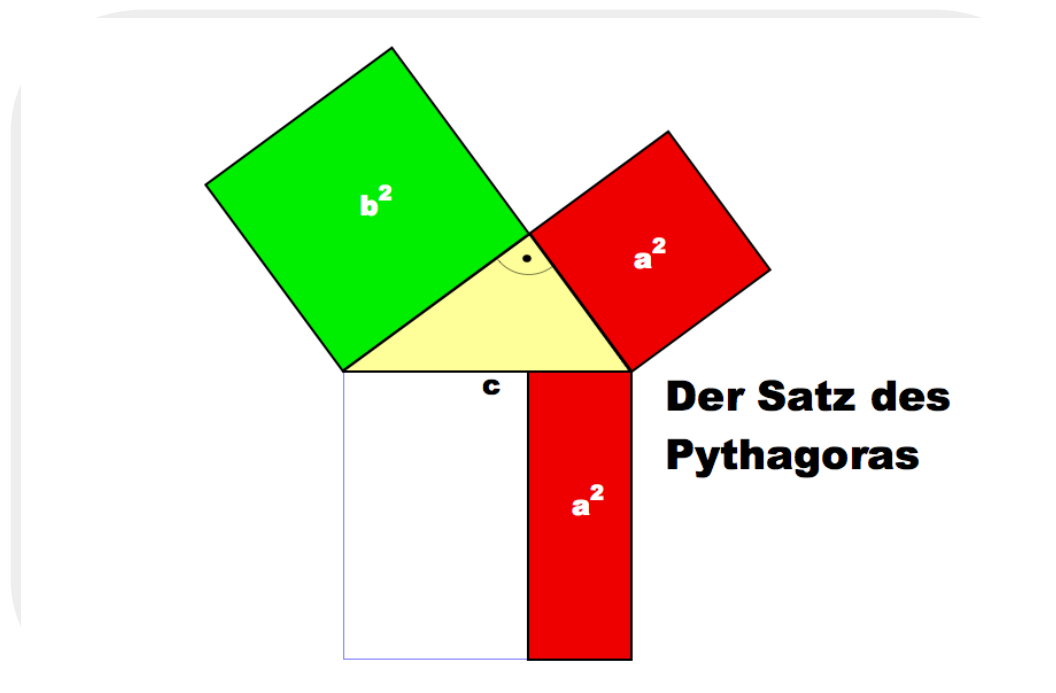


DeCodeR ist ein kleines Lernprogramm zum Verstehen bzw. Erlernen des Widerstand-Farbcodes. Klicken Sie auf die Radio-Buttons neben den Farben und sehen Sie, wie sich Farbringe und Wert des Widerstandes ändern.

Dieses kleine Lernprogramm steht an dieser Stelle für viele andere Lernprogramme, die auch per Beamer der ganzen Klasse präsentiert werden können.



Pythagoras - eine einfache Präsentation



RagTime bietet die Möglichkeit, mehrseitige Layouts bildschirmfüllend per Mausklick zu präsentieren.

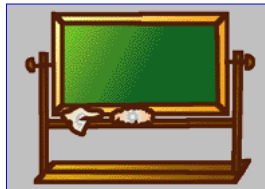
Das Dokument *Pythagoras* wurde für eine solche Präsentation erstellt. Wenn Sie im Menue *Extras - Diaschau* starten, sehen Sie die erste Seite des Layouts bildschirmfüllend. Klicken Sie jetzt rechts in das Bild, um eine Seite weiter zu kommen, oder links in das Bild, um eine Seite zurück zu kommen.

RagTime bietet für solche Präsentationen keinerlei Effekte, was der Darstellung des Themas aber nicht unbedingt schaden muss.

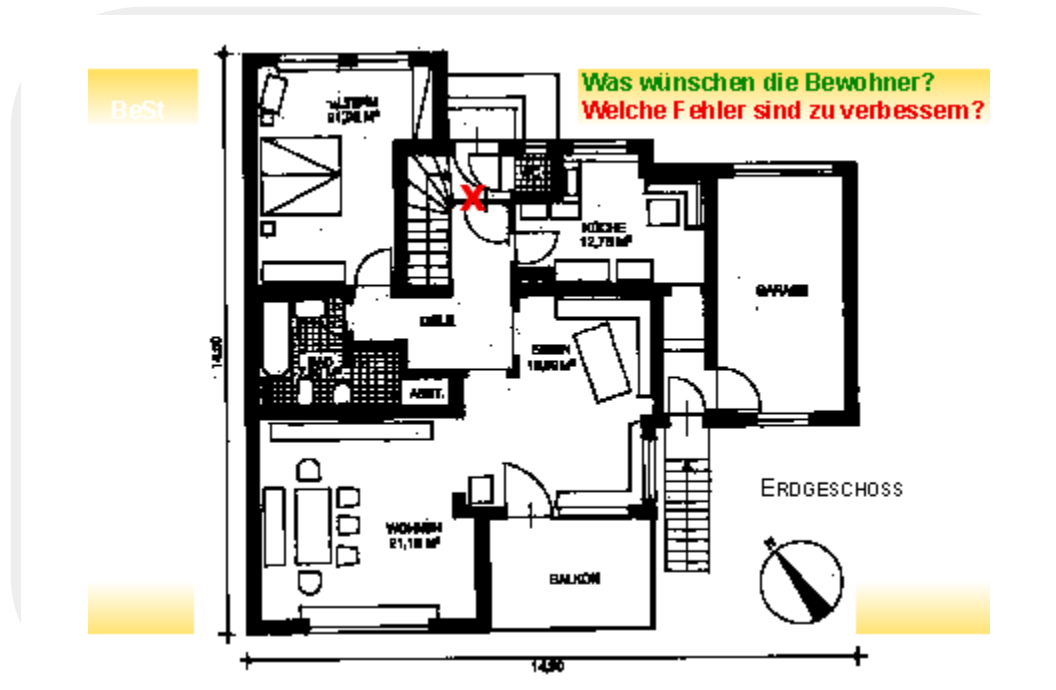
Für die Erstellung eigener Präsentationen wählen Sie für Ihr Layout möglichst im Menue *Ablage - Papierformat* ein Seitenverhältnis das dem Format Ihres Beamer-Bildes entspricht. In diesem Menue können Sie unter *Einstellungen - RagTime* auch ein beliebiges - nicht der DIN-Norm entsprechendes - Seitenverhältnis einstellen.

Mit den Text- und Zeichenwerkzeugen von RagTime können Sie dann auf einfache Weise Ihre eigene Präsentation erstellen - wie jedes andere Layout.

Im Menue *Extras - Dokumenteinstellungen - Diaschau* finden Sie noch einige Optionen zum Ablauf Ihrer Präsentation.



Hausplan - Präsentation mit Stammlayout



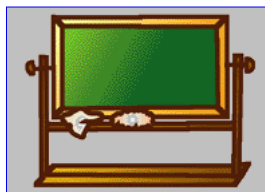
Dieses Dokument dient dazu, per Beamer-Präsentation mit den SchülerInnen die in einem vorgegebenen Hausplan enthaltenen Mängel zu besprechen, die sie später in einem eigenen Entwurf vermeiden sollen. Das obige Bild zeigt eine von 33 Seiten dieses Dokumentes.

Jede der 33 Seiten zeigt den Grundriss, der aber nur einmal im Dokument vorhanden ist, nämlich in einem Stammlayout. Auf den 33 Seiten des Layouts wurde zusätzlich nur je eine Markierung angebracht. So weist z.B. auf der oben gezeigten Seite ein rotes Kreuz auf einen vorhandenen Fehler hin.

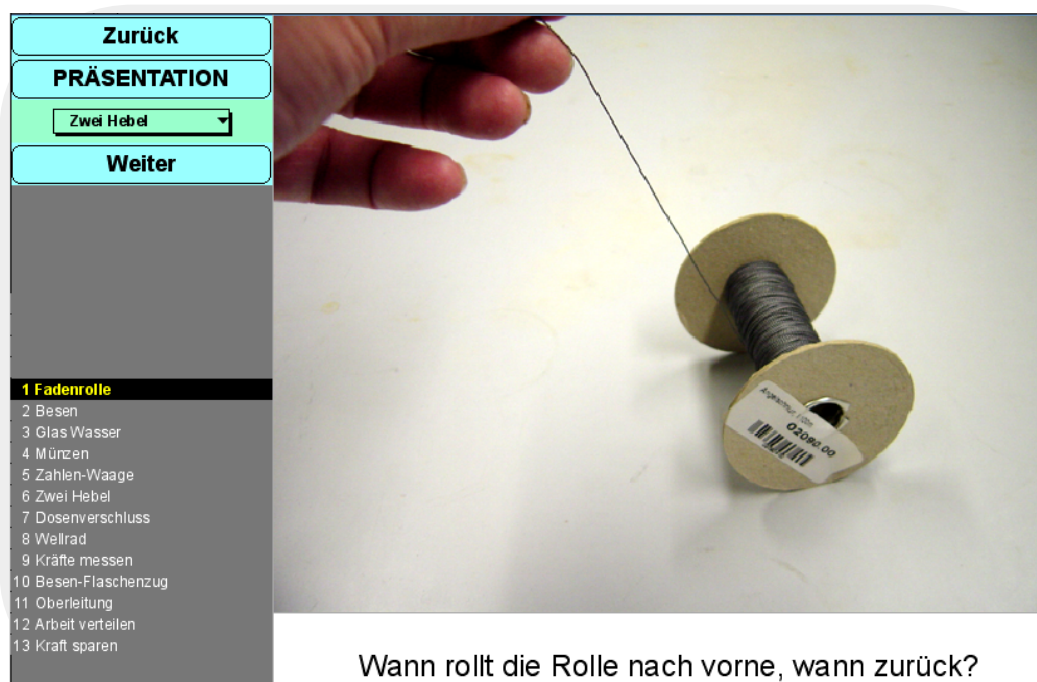
Wenn Sie eine ähnliche Präsentation aufbauen wollen, können Sie dieses Dokument als Grundlage Ihrer Arbeit nehmen.

Öffnen Sie im Inventar des Dokumentes das Stammlayout. Löschen Sie hier die vorhandenen Elemente und platzieren Sie hier die neuen Elemente, die auf allen Seiten der Präsentation erscheinen sollen.

Anschließend öffnen Sie im Inventar das Layout und löschen nicht benötigte Seiten und Markierungen, um dann auf jeder Seite die hier benötigten Elemente einzufügen.



Hebel - Präsentation mit Inhaltsverzeichnis



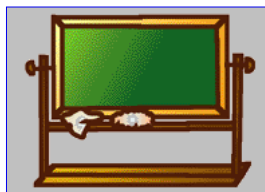
The screenshot shows a presentation software interface. On the left, there is a navigation menu with buttons for 'Zurück', 'PRÄSENTATION', 'Zwei Hebel' (selected), and 'Weiter'. Below these is a table of contents with 13 items, where '1 Fadenrolle' is highlighted. The main area shows a photograph of a hand holding a string attached to a spool of thread. Below the photograph, the text reads: 'Wann rollt die Rolle nach vorne, wann zurück?'.

Mit diesem Dokument können Sie Bilder und Texte auf dreierlei Weise präsentieren:

- 1) Sie wählen mit dem Einblendmenue den Titel des jeweils gewünschten Bildes.
- 2) Sie klicken auf „Weiter“ oder „Zurück“ um ein Bild vor oder zurück zu gelangen.
- 3) Sie klicken auf „PRÄSENTATION“ für eine bildschirmfüllende Präsentation. Ein Klick in die rechte Hälfte des Bildschirms führt dann zum nächsten Bild, ein Klick in die linke Hälfte des Bildschirms zum vorigen Bild. (Die anderen Knöpfe haben dann keine Funktion.) Diesen Modus können Sie mit der „ESC“-Taste abbrechen.

Der Titel des gezeigten Bildes wird jeweils links schwarz unterlegt.

Selbstverständlich können Sie auch dieses Dokument sehr leicht für andere Themen nutzen. Dazu öffnen Sie im Inventar des Dokumentes das Rechenblatt *Daten*. Fügen Sie hier in Spalte C die gewünschten Bilder, in Spalte D deren Titel und evtl. in Spalte E Texte zu den Bildern ein. Setzen Sie schließlich noch in Zelle A1 den Titel der Präsentation ein und sichern Sie zuletzt das Dokument unter einem geeigneten Namen.



Müll - Präsentation mit Impulsen für Gruppen

Klasse:	5a	Gruppen neu einteilen!	Präsentation
Thema: Müll			
Bauder, Adalbert	4	1	 Eichling, Angelika Sargenburger, Frank Michner, Michael
Bieler, Philipp	2		
Cubak, Sven	4		
Dietzberger, Heinz	9	2	 Bieler, Philipp Üzel, Marion Baierle, Clara
Haymann, Björn	8		
Kafka, Björn	8		
Kühner, Max	3		
Michner, Michael	1	3	 Kühner, Max Kocynski, Miriam Schüfer, Anna
Niefelt, Andreas	4		
Puster, Johannes	5		
Sargenburger, Frank	1		
Sinnlich, Frank	9		
Stachler, Dennis Patrick	6	4	 Cubak, Sven Bauder, Adalbert Niefelt, Andreas
Baierle, Clara	2		

-  0 Anmerkungen
-  1 Gruppen
-  2 Arbeitsblätter
-  3 Präsentation
-  4 Protokoll

Dieses Dokument enthält neben didaktischen *Anmerkungen* mehrere Layouts mit jeweils gleichen Bildern.

Im oben abgebildeten Layout *Gruppen* werden die SchülerInnen einer mit einem Einblendmenue gewählten Klasse in neun Gruppen eingeteilt, wobei jeder Gruppe eines von neun Impuls-Bildern zum Thema „Müll“ zugeordnet wird.

Die *Arbeitsblätter* für die SchülerInnen zeigen das Thema, die Nummer der Gruppe und deren Impuls-Bild samt einigen leeren Schreibzeilen.

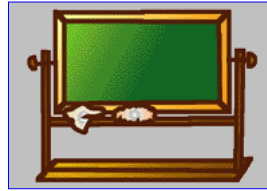
Die *Präsentation* stellt die neun Impuls-Bilder für eine Präsentation mit dem Beamer bereit, während das *Protokoll* auf einer Seite alle Impuls-Bilder samt Schreibzeilen enthält.

Wenn Ihnen die diesem Dokument zu Grunde liegende Konzeption zusagt, können Sie das Dokument leicht auch für andere Themen verwenden. Ziehen Sie dazu einfach die gewünschten Bilder (z.B. im TIFF-Format) auf die im Rechenblatt *Daten* enthaltenen Bilder. Hier können Sie auch Titel und Texte eingeben.

Wenn Sie ein Bild löschen wollen, klicken Sie in eine Zelle links oder rechts des Bildes und gehen mit den Cursor-Tasten zu dem Bild. Das jetzt markierte Bild können Sie z.B. mit der Löschtaste löschen.

Wenn Sie alle Bilder gelöscht haben, können Sie dieses Dokument evtl. auch als Formular sichern bzw. speichern.

Das Dokument übernimmt alle Änderungen im Rechenblatt *Daten* automatisch in die anderen Layouts.



Weiterentwicklung

Neue Ideen, Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Kritik zu den Dokumenten des medienwerkstatt-**LEHRERoffice** nimmt gerne entgegen:

Medienwerkstatt Mühlacker
Pappelweg 3
75417 Mühlacker
Tel.: 07041-83343
info@medienwerkstatt.de
www.medienwerkstatt.de